

Auf Christi Himmelfahrt allein

Text: Ernst Sonnemann (1630-1670)
nach Josua Wegelin (1604-1640)

Melodie: unbekannt, um 1529
Satz: Johann Sebastian Bach (1685-1750)

1. Auf Chris - ti Him - mel - fahrt al - lein ich_ mei - ne Nach - fahrt grün - de und
2. Weil Er_ ge - zo - gen him - mel - an und_ gro - ße Gab_ emp - fan - gen, mein
3. Ach, Herr,_ lass die - se Gna - de mich von_ Dei - ner Auf - fahrt spü - ren, dass

5

al - len Zwei - fel, Angst und Pein hier - mit stets ü - ber - win - de; denn
Herz_ auch nur im Him - mel kann, sonst nir - gends, Ruh_ er - lan - gen; denn
mit_ dem wah - ren Glau - ben ich mag_ mei - ne Nach - fahrt zie - ren und

9

weil das Haupt im Him - mel ist, wird Sei - ne Glie - der
wo mein Schatz ge - kom - men hin, da ist hin - fort mein
dann ein - mal, wann Dir's_ ge - fällt, mit Freu - den schei - den

12

Je - sus Christ zur_ rech - ten Zeit_ nach - ho - len.
Herz und Sinn, nach_ Ihm mich stets_ ver - lan - get.
aus der Welt. Herr,_ hö - re doch_ mein Fle - hen.